

JAHRESBERICHTE 2024

Spielvereinigung

Hengstfeld-Wallhausen 1947 e.V.



Inhaltsverzeichnis

Grußwort Vorstand	3
Ehrungen & Gedenken	5
Kassenbericht	6
Fußball	9
Turnen	17
Freizeitsport	21
Tennis	29
Badminton	32

Impressum

SpVgg Hengstfeld-
Wallhausen 1947 e.V.

Verantwortlich

Harald Köffler
Zur Brettach 17
74599 Wallhausen
0162-1352944

Gestaltung

Jörk Meider

Berichte

1. Vorsitzender
Schatzmeister
Abteilungsleiter
Betreuer

 www.spvgg-hengstfeld.de

 [spvgg hengstfeld](https://www.facebook.com/spvgg_hengstfeld)

 [spvgg_hengstfeld_wallhausen](https://www.instagram.com/spvgg_hengstfeld_wallhausen)



Grußwort Vorstand

Liebe Vereinsmitglieder,

es freut mich nach meiner Wahl als Vorstand bei der letzten Jahreshauptversammlung auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken zu können, in dem unser Sportverein wieder einige sportliche und gesellige Veranstaltungen feiern konnte.

Hier ein kleiner Streifzug durch das vergangene Jahr: Angefangen mit dem Viehmarkt im Januar, an dem wir von mittags bis abends Hochbetrieb in unserem Vereinsheim hatten, und für das hervorragende Essen von allen Seiten gelobt wurden. Ein riesengroßer Dank an dieser Stelle nochmals an Matthias Habelt und seinem Küchenteam.

Gleich die Woche darauf gings weiter mit dem Fasching in unserer Halle, organisiert von den Fussballern.

Im März war dann wieder Theaterwochenende der Bädlesbühne, an welchem die Fussballabteilung die Bewirtung an zwei Abenden übernahm.

Im April fand die Jahreshauptversammlung statt und Ende Mai das traditionelle Nachbarschaftsturnier unserer Tennisabteilung. Leider hatte der Wettergott an diesem Wochenende kein Einsehen und anstatt Tennis zu spielen, wurde sich anderweitig sportlich betätigt.

Mitte Juni dann wieder unser Sportfest, das ganz im Zeichen der zeitgleich stattfindenden Fussball-EM stand. Der Freitag hatte dann auch beim Public-Viewing mit dem Eröffnungsspiel Deutschland gegen Schottland gleich ein kleines Highlight zu bieten.

Der Bundesliga-Cup der D- und C-Jugend war wieder Anlaufstelle für viele Topteams aus der Umgebung, und mit dem FC Bayern München konnte nochmals das Teilnehmerfeld aufgewertet werden.

Beim Firmenjubiläum der Firma Eico haben wir uns mit vielen Helfern aus allen Abteilungen hervorragend präsentiert, was mit einer großzügigen Spende honoriert wurde.

Mit unserem Stand beim Gemeindejubiläum am 03.10. haben wir unseren Verein und unser vielfältiges Sportangebot in einem tollen Rahmen präsentiert.

Das Weinfest im November verlief dann leider nicht wie erhofft. Lag es am Termin, an der Location, oder doch an der Musik? Zahlreichen Gedanken und Diskussionen im Vorfeld bei der Planung folgten weitere im Anschluss bei der Aufarbeitung.

Die Jugendweihnachtsfeier und der traditionelle Silvesterlauf mit einer Rekordbeteiligung rundeten das Jahr ab. Ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle allen Organisatoren-/innen und Helfer/innen; ohne euch wäre dies alles nicht möglich gewesen.

All diese Aktivitäten und Veranstaltungen wurden in insgesamt 5 Vereinsrats- und einer Vorstandssitzung besprochen.

Weitere Themen waren die Planung diverser Reparaturarbeiten an unseren Einrichtungsgegenständen sowie die Aufnahme und Planung von Baumaßnahmen, u.a. einer Bewässerungsanlage für die Sport- und Tennisplätze sowie dem Bau eines 4. Tennisplatzes.

Auch neben den oben erwähnten Veranstaltungen war sportlich im vergangenen Jahr wieder einiges geboten:

Die Aktiven konnten nach dem Aufstieg in der vergangenen Spielzeit mit einem Platz im vorderen Mittelfeld in der Kreisliga A die Saison 2023/2024 abschließen.

Grußwort

Die Damenmannschaft kämpfte bis zum Schluss der Runde um den Klassenerhalt und schaffte es schließlich erst in einem regelrechtem Relegationskrimi, die Bezirksliga zu halten.

Die Tennisdamen und -Herren konnten insgesamt erfolgreiche Runden spielen, wenngleich es für die Herren 55, nach ihrem Sensationsaufstieg im Vorjahr, wieder eine Klasse tiefer ging.

Beim Badminton gab es mit dem Aufstieg der zweiten Mannschaft in die Landesliga und dem Abstieg der ersten Mannschaft aus der Württembergliga in die Oberliga noch ein weitaus erfreulicheres Ereignis: Lukas Stoll wurde sowohl im Einzel als auch im Doppel Bezirksmeister.

Beim Kreiskinderturnfest konnten Luisa Pernfuß und Elin Lerch jeweils den 1. Platz in ihrer Altersklasse erreichen.

Immer größerer Beliebtheit, auch ohne mit Platzierungen glänzen zu können, erfreut sich unser Yoga-Angebot, das auch bei den männlichen Vereinsmitgliedern sehr gut ankommt.

Personell konnten wir uns im vergangenen Jahr nochmals etwas breiter aufstellen und Marion Groß neben der Mitgliederverwaltung von einer weiteren Aufgabe entlasten. Die Buchhaltung wird seit letztem Jahr von Marina Wurzinger erledigt.

Somit bleibt für die vielfältigen Aufgaben im wirtschaftlichen Bereich doch etwas mehr Zeit. Apropos Wirtschaft; bei einer erneuten Kontrolle unseres Vereinsheims durch den WKD wurden keine nennenswerten Mängel festgestellt.

Aus zeitlichen Gründen hat aber leider unser bisheriger Fußballjugendleiter Tobias Kernwein im Herbst letzten Jahres sein Amt niedergelegt.

Mit seinen Ideen und seinem Einsatz hat Tobi in den vergangenen Jahren in der Fussballjugend einiges bewegt und vor allen Dingen auch die Weiterentwicklung unserer Spielgemeinschaft mit Rot am See und Brettheim vorangetrieben.

Nennen wir es aber eine glückliche Fügung, dass Norbert Wiczorek im Sommer mit seiner Trainertätigkeit bei der C-Jugend aufgehört, und deshalb nach kurzer Überlegung sich dazu bereit erklärt hat, die Stelle des Fußballjugendleiters kommissarisch zu übernehmen.

Persönlich war das erste Jahr in neuer Funktion teils herausfordernd und anstrengend, vielleicht hatte ich es mir auch in manchen Punkten einfacher vorgestellt. In jeden Fall konnte ich mich aber auf die Unterstützung meiner beiden Vorstandskollegen und des Vereinsrats verlassen; hierfür möchte ich mich ausdrücklich bedanken.

Nach wir vor vakant ist leider die Stelle des Gesamtjugendleiters. Hier gilt es für uns schnellstmöglich jemanden zu finden der dieses Amt im Sinne aller Abteilungen wieder ausführt.

Harald Köffler
1. Vorsitzender



Ehrungen & Gedenken

Gold

Beck, Ute	Wallhausen
Höfferl, Anette (Wilhelm)	Hengstfeld
Reiss, Helga	Michelbach
Schott, Karl-Heinz	Wallhausen
Strauß, Ute	Michelbach
Stutz, Rainer	Wallhausen
Telschow, Monika	Wallhausen

Silber

Eberbach, Marlies	Wallhausen
Egerer, Tobias	Crailsheim
Gackstatter, Andrea	Hengstfeld
Hermann, Martin	Hengstfeld
Mayer, Werner	Crailsheim
Puchta, Gerhard	Wallhausen
Redlich, Sacha	Wallhausen
Stoll, Martin	Wallhausen

Silber

Böhm, Michael	Michelbach
Buetow, Herbert	Hengstfeld
Burkert, Ilse	Hengstfeld
Dietrich, Peter	Wallhausen
Dorfi, Martin	Hengstfeld
Dürr, Elke	Asbach

Bronze

Berger, Uwe	Wallhausen
Hörner, Svenja	Michelbach
Meider, Maïke	Hengstfeld
Nünke, Lars	Wallhausen

aktuelle Mitgliederzahl: 960



**In Ehrfurcht und Dankbarkeit
gedenken wir unserer
verstorbenen Mitglieder.**

Friedrich Leidig	04.06.2024
Hermann Schüttler	03.10.2024
Rainer Beck	15.12.2024

Fußball

Bambini

Die Bambinis der Jahrgänge 2018, 2019 und 2020 sind nach den Sommerferien mit viel Motivation und Freude in das neue Trainingsjahr gestartet. Aktuell nehmen regelmäßig zwischen 15 und 20 Kinder am Training teil. Dieses findet immer **montags von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr** statt. In den Wintermonaten trainieren wir in der Turnhalle, während wir im Sommer auf dem Sportplatz in Hengstfeld aktiv sind.



Ein Highlight war die Weihnachtsfeier, bei der wir stolz einiges präsentieren konnten. Dieses Jahr konnten wir bereits bei mehreren Hallenturnieren antreten, unter anderem in Blaufelden, Gerabronn und Wiesenbach. Mit Begeisterung und großem



Einsatz erspielten sich alle Kinder eine Medaille oder einen Pokal.

Für das Frühjahr freuen wir uns auf die G-Jugend-Schnupper-Feldrunde, bei der wir voraussichtlich mit zwei oder sogar drei Mannschaften teilnehmen können. Außerdem sind im Sommer weitere spannende Turniere bei verschiedenen Sportveranstaltungen geplant.

Das Trainerteam – Uwe Berger, Sacha Redlich und Daniel Pressler – bedankt sich herzlich bei allen Eltern und Fans für die tatkräftige Unterstützung bei Turnieren und Arbeitseinsätzen. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches Jahr 2025!

F-Jugend

Die F-Jugend mit den Jahrgängen 2016 und 2017 hat in diesem Jahr mit viel Eifer und Teamgeist an



zahlreichen sportlichen Aktivitäten teilgenommen. Jeden Mittwoch von 17:30 Uhr bis 18:45 Uhr treffen sich die Kinder, um gemeinsam zu trainieren und ihre fußballerischen Fähigkeiten weiterzuentwickeln. Im Sommer sind wir auf dem Sportplatz aktiv, während wir in den Wintermonaten in die Turnhalle wechseln.

Ein besonderes Highlight in diesem Jahr waren die Turniere, bei denen die Kinder in Rot am See, Gründelhardt, Satteldorf und Altenmünster ihr Können unter Beweis stellen konnten. Mit großem Einsatz und Begeisterung wurden dabei nicht



nur viele schöne Spiele absolviert, sondern auch Medaillen und Pokale erkämpft, die für strahlende Gesichter sorgten.

Für das kommende Frühjahr und den Sommer freuen wir uns auf weitere spannende Begegnungen, wie die geplante Teilnahme an Turnieren und Veranstaltungen, bei denen wir sicher wieder mit Teamgeist und Spielfreude überzeugen werden.

Das Trainerteam bedankt sich herzlich bei allen Eltern und Unterstützern, die bei den Turnieren und organisatorischen Einsätzen stets zur Stelle waren. Wir freuen uns auf ein erfolgreiches und spaßiges Jahr 2025!

|

E-Jugend

Mit viel Schwung ist unsere E-Jugend in die neue Saison 2024/25 gestartet. Schon während der Sommerferien haben wir mit dem Training begonnen. Zwar war die Beteiligung anfangs aufgrund Reisezeit noch gering, doch mittlerweile zählen wir 14 fußballbegeisterte Kinder in unserem

Team, die alle regelmäßig am Training teilnehmen und sich stetig weiterentwickeln.

In den Monaten September bis November haben wir in der Qualistaffel mit mäßigem Erfolg teilgenommen, was uns jedoch nicht den Spaß am runden Spielgerät genommen hat. Gegen deutlich überlegene Gegner, die alle auf einen weitaus größeren Kader zurückgreifen können und somit die stärksten Spieler selektieren, waren wir mehr oder weniger chancenlos. In den Wintermonaten sind wir in mehreren Hallenturnieren in der Region angetreten. Auch hier blieb der große Erfolg bisher leider aus.



Was man der Mannschaft jedoch zugutehalten muss, ist der endlose Kampfgeist, die Niemals-Aufgaben-Mentalität und ein toller Zusammenhalt, auf die wir als Trainer mächtig stolz sind. Nach einer Niederlage dauert es nicht lange bis die Köpfe wieder oben sind. Hier leisten sicherlich auch die Eltern einen großen Beitrag. Danke für eure Unterstützung und das Vertrauen.



Unser Kader: Lean Arnone, Manuel Pfannenstiel, Theo Goretzki, Bastian Bööck, Julian Roman, Dario di Stefano, Ronaldo Kiel, Lean Schüttler, Paul Schwandt, Joshua Vogel, Valentin Wertmann, Tobias Deiger, Leon Alpert, Ben Streng

Fußball



Darüber hinaus haben wir im Winter bereits zwei gemeinsame Trainingseinheiten mit Rot am See abgehalten, um insbesondere die Kinder des älteren Jahrgangs auf die Spielgemeinschaft in der D-Jugend vorzubereiten. Dabei haben wir einmal in Rot am See und einmal in Hengstfeld ein freundschaftliches Hallenturnier gespielt, bei dem wir besonderen Wert auf den Spaß gelegt haben. Hier waren alle Gewinner.

Trainiert wird die Mannschaft von unserem Chefcoach Jens Arnone sowie Matthias Schwandt und Peter Goretzki. Gemeinsam trainieren wir zweimal pro Woche, **montags von 18:30 bis 19:30 Uhr und donnerstags von 17:30 bis 19:00 Uhr**. Neben einem intensiven Training, bei dem wir versuchen den Kindern auch die kleinen Tricks der Fußballkunst beizubringen, ist es uns wichtig allgemeine Werte zu vermitteln: Dabei geht uns um gegenseitigen Respekt, ein fairer Umgang und das Wir-Gefühl. Wir gewinnen und verlieren als Mannschaft!

Besonders freuen wir uns, dass es uns gelungen ist einen neuen Sponsor gefunden zu haben. Die Firma KFZ Hofmann wird uns ab dem Frühjahr mit einem neuen Trikotsatz sowie Trainingspullovern ausstatten. Wir bedanken uns schon jetzt recht herzlich bei Patrick Hofmann – eine tolle Sache!

Am 26. April besuchen wir gemeinsam mit den Eltern und Geschwistern das Merlins Spiel gegen

Münster in der Arena Hohenlohe, worauf wir uns schon jetzt sehr freuen.

Ihr seht, bei uns ist einiges geboten. Wir fiebern schon jetzt der Rückrunde entgegen, in der wir in der Kreisstaffel gegen gleichwertige Mannschaften antreten. Hier möchten wir eine deutlich bessere Figur abgeben. Also Jungs, gehen wir es an!

Solltet ihr in eurem Familien- oder Bekanntenkreis motivierte Kinder kennen, die Fußball lieben, im Jahrgang 2014 oder 2015 geboren sind, wir empfangen jeden mit offenen Armen. Ob Einsteiger oder erfahrener Kicker – wir freuen uns auf euch.

Kontakt: Peter Goretzki, 015143842125 oder petergoretzki@web.de.

D-Jugend

Unsere D-Jugend bildet seit der Runde 2024/2025 eine Spielgemeinschaft mit unseren Partnervereinen Rot am See und Brettheim. Durch die Kooperation haben wir aktuell rd. 45 aktive Spieler, auf die wir für die Spiele zurückgreifen können. Aufgrund der vielen Spieler ist auch ein großer Trainerstab unerlässlich. Insgesamt sorgen 7 Betreuer dafür, dass wir zwei Mal in der Woche ein 90-minütiges Training absolvieren können. Trainiert wird immer **montags von 17:30 – 19:00 Uhr in Rot am See und freitags von 17:30 – 19:00 Uhr in Hengstfeld**. Als Trainer stehen von Roter Seite Marcel Michel, Pascal Koch und Benni Sachse zur Verfügung und von unserer SpVgg Zied Ouhichi, Daniel Pressler, Leon Göppel und Marc Wurzinger.

Im Spielbetrieb sind wir im September mit 2 Mannschaften in die Quali-Staffel gestartet. Unsere D1- hat sich dabei mit 6 Siegen und einem Unentschieden souverän für die im Frühjahr 2025 beginnende Leistungsstaffel qualifiziert. Hierbei zeigte sich, dass sich die Spielgemeinschaft positiv auf die Leistungsstärke unseres Teams ausgewirkt hat. Die D2 verlor leider alle ihre Spiele, hat sich dabei aber immer sehr gut verkauft und viele Spiele nur sehr knapp verloren.

In der erstmals ausgetragenen Pokalrunde musste sich unsere D1 erst in der 3. Runde nach großem Kampf mit 1:3 gegen die starke SGM Honhardt/Gründelhardt geschlagen geben.



D-Jugend

In der Hallenrunde im Dezember war dann die in Murrhardt ausgetragene Zwischenrunde Endstation.

Neue Spieler sind natürlich herzlich willkommen. Für Infos steht Marc Wurzinger (0152/56190963) gerne zur Verfügung.

C-Jugend

Mit ca. 25 Kindern der Jahrgänge 2009 und 2010 (Alter 13-15) aus Rot am See, Brettheim und Hengstfeld können wir uns nach wie vor über den Fußballnachwuchs nicht beklagen.

Wir konnten wieder 2 Mannschaften melden und somit alle Spieler spielen lassen. Mit insgesamt 4 Trainern (2 aus Rot am See und 2 aus Hengstfeld) waren wir gut aufgestellt.

Somit konnten wir auch im Training mit verschiedenen Bewegungsspielen kombiniert mit technischen Grundlagen, Spielsystematiken lernen um die koordinativen und fußballerischen Fähigkeiten zu verbessern und auch individueller auf die Kinder einwirken.

Zu Beginn des Jahres standen einige Hallenturniere an. Einen Turniersieg konnten wir nicht erspielen.

Hauptevent in der Hallenrunde war der erste Bundesligacup in der Halle in Rot am See im Januar 2024 mit namhaften Vereinen wie dem VfB Stuttgart,

1FC Nürnberg, Energie Cottbus, Dynamo Dresden. Wir konnten sogar Gäste aus Estland und der Schweiz begrüßen.



Kabinenfoto mit dem VfB

Unsere Jungs mussten erst lernen mit den starken Gegnern zurecht zu kommen. Nach den ersten Spielen hielten unsere Jungs auch dagegen und erzielten so mehrere Tore gegen starke Gegner.



Gemeinsam mit Dynamo Dresden

Da war dann auch eine tolle Stimmung in der Halle. Für die Jungs war das natürlich ein besonderes Erlebnis sich mit den hochklassigen Teams zu messen.

Im Frühjahr stand dann die Feldrunde an. Als ungeschlagener Herbstmeister ging es in die Leistungsstaffel. Leider konnten wir nicht an die starke Vorrunde anknüpfen und belegten leider einen enttäuschenden letzten Platz.

Die C2 spielte in der Kreisstaffel mit einer 9er Mannschaft und konnte dort mit einem Mittelfeldplatz abschließen.



Bregenz Bodenseecup: C und B-Jugend der SGM

Höhepunkte der ersten Saisonhälfte waren dann die Teilnahme an dem internationalen Turnier „Bodenseecup“ in Bregenz, wo wir gegen Mannschaften aus Österreich, der Schweiz, Frankreich und Deutschland spielten.

Teils waren die Spiele sehr gut, teilweise verloren wir sehr unglücklich, so daß wir in der Tabelle im hinteren Mittelfeld landeten. Trotzdem waren es wieder ein Event für die Jungs, das in Erinnerung bleibt.

Höhepunkt war und dann der Bundesligacup Anfang Juli. Welche starke Veranstaltung mit namhaften Gegner wie Bayern München, VfB Stuttgart, 1.FC Nürnberg. Für die Jungs ein weiteres Erlebnis.

Man muss einfach den Hut ziehen, dass die Vereine der SGM solche Events auf die Füße stellen können und den Jungenspielern diese Möglichkeit bieten.

Es geht hierbei darum Erfahrung zu sammeln und auch den großen Gegner auch mal ein Schnippchen zu schlagen. Da reicht bereits ein Tor, eine gelungene Abwehraktion oder eine Parade.

B-Jugend / U17

Unsere älteste Jugend hat jetzt ein super letztes halbes Jahr gespielt und zudem ein ereignisreiches Jahr hinter sich.

Am Pfingstwochenende 2024 nahm die U17-Mannschaft der SGM Rot am See / Brettheim / Hengstfeld an einem internationalen Fußballturnier in Bregenz, Österreich, teil. Das Turnier, das in der malerischen Stadt am Bodensee ausgetragen wurde, war für die Mannschaft ein besonderes Highlight und bot nicht nur sportliche Herausforderungen, sondern auch eine wertvolle Gelegenheit zur internationalen Begegnung.

Das Auslandsturnier in Bregenz war für die U17 der SGM Rot am See / Brettheim / Hengstfeld ein voller Erfolg. Es war nicht nur eine sportliche Herausforderung, sondern auch eine wertvolle Erfahrung für die persönliche und soziale Entwicklung der Spieler. Durch einen Sieg und einigen Niederlagen in den Spielen konnte die Mannschaft wichtige Erfahrungen sammeln und sich als Team weiterentwickeln. Der kulturelle Austausch und die Gelegenheit, andere Mannschaften aus ganz Europa kennenzulernen, machten das Turnier zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Das Turnier in Bregenz hat die junge Mannschaft nicht nur sportlich gefordert, sondern auch für die kommenden Herausforderungen gestärkt. Die SGM Rot am See / Brettheim / Hengstfeld wird auch an Pfingsten 2025 wieder am internationalen Turnier in Bregenz teilnehmen, um weiter zu wachsen und die international gewonnene Erfahrung in die heimischen Wettbewerbe einzubringen.



Siegerehrung Internationales Turnier in Bregenz

Fußball

Wir haben in der SGM Hengstfeld/Brettheim/Rot am See ein klasse Team mit einem super Zusammenhalt. Im Training sind eigentlich immer zwischen 15 und 20 Spieler. Unsere Trainings-Zeit ist immer Dienstag und Donnerstag jeweils von 18:00 Uhr bis 19:30 Uhr. So haben wir im ersten halben Jahr dieser Saison kein einziges Spiel nach regulärer Spielzeit verloren.



Mannschaftsfoto Hallenrunde

Nur das Pokalspiel gegen die SGM Bühlerzell/Bühlertann haben wir in der Verlängerung mit 4:3 verloren. Ansonsten haben wir 2 Spiele Unentschieden gespielt und alle restlichen Spiele allesamt gewonnen.

Auch bei der aktuellen Hallenrunde haben wir uns auch wieder für die Endrunde qualifiziert. Bei der Endrunde in Rommelshausen belegten wir am Ende einen hervorragenden 3. Platz.



Stadionbesuch in Hoffenheim gegen Tottenham

Im Januar 2025 waren wir zudem noch bei einem Europa-League Spiel in Hoffenheim bei der Partie TSG 1899 Hoffenheim - Tottenham Hotspurs. Dies war auch ein tolles Ereignis für Spieler und Trainer. Wir müssen jetzt in der Vorbereitung auf die Rückrunde gut trainieren sodass wir unsere super spielerischen Leistungen vom ersten halben Jahr bestätigen können.

Trainer-Team: Alex Bredl, Jochen Trumpp, Julian Wacker, Marvin Reuber

Aktive Damen

Die Rückrundenvorbereitung der Saison 23/24 stand ganz klar unter dem Stern „Klassenerhalt“.

Wetterbedingt gestaltete sich die Vorbereitung allerdings als recht schwierig, trotzdem wurde im Training meist sehr gut mitgemacht und die mittlerweile vier Trainer waren am Ende jeder Einheit zufrieden. Leider konnten wir dann aber unseren hohen Erwartungen nicht gerecht werden und beendeten die Saison als Tabellenletzter. Dies war zum einen der personellen Verstärkung der zweiten Mannschaft von Ellwangen geschuldet, zum anderen von eigenen Spielerausfällen (Verletzungen, Urlaub oder anderen Dingen die wichtiger waren) des dünnen Kaders.

Als dann der Abstieg fast schon beschlossene Sache war bekamen wir unverhofft doch noch eine letzte Chance, da Ellwangen den freiwilligen Abstieg aus der Bezirksliga verkündete. Dies hatte zur Folge, dass wir das Relegationsspiel gegen Vellberg/Schwäbisch Hall bestreiten durften. Da wir Spektakel und Drama im Saisonendspurt wohl gewöhnt sind (man erinnere sich an das Meisterschaftsendspiel ein Jahr vorher gegen Mulfingen) konnten wir unter großer Hitze und durch die Unterstützung von unseren zahlreichen Fans das Spiel natürlich wieder in der Nachspielzeit für uns entscheiden und somit für die kommende Saison wieder für die Bezirksliga planen.

Die folgende Vorbereitung der Saison 24/25 war geprägt von zahlreichen Testspielen, welche teils sehr positiv ausfielen und andere jedoch auch noch einige Schwachpunkte aufgezeigten, welche es dann galt in den darauffolgenden Trainings abzustellen. Außerdem hat man zum ersten Mal



noch am Bezirkspokal teilgenommen und durfte hier auswärts gegen Forchtenberg spielen was jedoch knapp mit 2:1 verloren ging. Jedoch konnte man auch diese Erinnerung an das Pokalspiel positiv mitnehmen und man kehrte anschließend noch an der Stelle ein, an der man 1 Jahr vorher noch zum Trainingslager untergebracht war.

Noch erwähnenswert ist, dass wir ab dieser Saison auch im Bereich der Damenjugend tätig sind, diese trainieren einmal die Woche eigenständig unter der Anleitung von Selina und Jule. Die hier älteren Mädels trainierten auch häufig bei den Erwachsenen mit, sodass wir hier auch teils mit einer stolzen Anzahl von 20 Spielerinnen trainieren konnten, was allen zugutekam.

Die Vorrunde lief dann allerdings schwierig an, man hatte direkt zum Auftakt einige richtig starke Gegner



und später leider auch teils kein Spielglück und einige knappe Ergebnisse ohne Punkte mitzunehmen wie beispielsweise gegen Bühlertann/Bühlerzell. Was allerdings von Charakter zeugt, und die Mannschaft auszeichnet ist, dass sie sich nie aufgibt und deshalb hat man dann auch noch vollkommen verdient die letzten beiden Spiele gewonnen und steht nun zu Beginn der Rückrunde auf dem vorletzten Tabellenplatz und hat noch alle Möglichkeiten selbst in der Hand für den Klassenerhalt.

Dies wird auch unser Ziel wieder sein und dafür werden wir wieder alles geben!

Zu guter Letzt möchte wir uns bei unseren Sponsoren, Fans, Gönnern und dem Platzwartteam recht herzlich bedanken.

Aktive Herren & Reserve

Saisonbericht 2023/2024



Die Saison 2023/2024 war für die SpVgg Hengstfeld ein Jahr mit Höhen und Tiefen, aber insgesamt ein solider Abschluss in der Liga. Mit einer guten Pokalrunde starteten wir in die Saison, es ging bis in die 3. Runde des Bezirkspokals Hohenlohe dort mussten wir uns leider der TSV Neuenstein nach einem guten Spiel knapp im Elfmeterschießen geschlagen geben. Das Team belegte am Ende den 6. Tabellenplatz mit 30 Punkten aus 24 Spielen. Der Saisonverlauf war geprägt von spannenden Momenten und einer konstanten Leistung, die der Mannschaft auf einem respektablen Rang im Tabellenmittelfeld platzierte. Zu den größten Höhepunkt der Saison zählte insbesondere ein wichtiger Sieg gegen den FC Billingsbach, bei denen das Team nicht nur mit einer starken taktischen Leistung glänzte, sondern auch mit einer hohen Moral und Teamgeist.



bringen. Die Vereinsführung erhofft sich von ihm eine Weiterentwicklung der Spielweise sowie eine Stabilisierung der Ergebnisse.

Mit dem erfahrenen Sperrlich als neuen Coach wird das Team weiter daran arbeiten, im mittleren Tabellenbereich der Liga mitzuspielen und in der kommenden Saison noch konkurrenzfähiger zu werden und mit dem Abstieg nicht zu tun haben. Die Grundlage für eine erfolgreiche Saison 2024/2025 ist gelegt, und das Team wird sich mit dem nötigen Fokus und Ehrgeiz auf die Herausforderungen der kommenden Monate vorbereiten.

Neben der ersten Mannschaft zeigte auch die Reserve-Mannschaft eine solide Leistung in der Saison. Mit dem 10. Tabellenplatz konnte das Team seine Position in der Liga sichern und eine konstante Leistung abrufen. Die Reserve hat gezeigt, dass sie ein verlässlicher Teil der Mannschaft ist und sich im nächsten Jahr weiter steigern will.



Neben den sportlichen Erfolgen war auch durch erfolgreiche Veranstaltungen geprägt, die das Vereinsleben bereicherten und die Gemeinschaft stärkten. Zu dem gehörten die Hauptorganisation des Weihnachtsmarktes in Hengstfeld.

Ein besonderer Moment in dieser Saison war der Abschied von Florian Illgenfritz, der nach drei Jahren beim Verein sein Traineramt am Ende der Saison beendete. In seiner Zeit bei der SpVgg Hengstfeld hat Illgenfritz durch seine Erfahrung und Führungsqualität entscheidend zum Erfolg der Mannschaft beigetragen. Die gesamte Mannschaft und die Abteilungsleiter bedanken sich herzlich bei ihm für sein Engagement und wünschen ihm für seine Zukunft alles Gute.

Besonders hervorzuheben ist der Fasching, der komplett von der Fußballabteilung selbst organisiert wurde. Die Veranstaltung war ein voller Erfolg und brachte viele Vereinsmitglieder zusammen. Das „Bedienen“ des Theaters der Bädles Bühne – sei es in der Organisation oder in der Durchführung – wurde von allen Beteiligten mit viel Spaß und Zusammenarbeit gemeistert.



Besonders hervorheben muss man auch dieses Jahr unsere Platzwärter. Jeder der die gut gepflegten Sportplätze draußen anschaut sieht was für einen guten und vor allem zeitaufwändigen Job sie dort erledigen.



Ein ganz besonderer Dank gilt unseren Sponsoren und Fans. Ohne deren Unterstützung wäre vieles in dieser Saison nicht möglich gewesen.

Ein entscheidender Schritt für die SpVgg Hengstfeld in der kommenden Saison ist der Wechsel auf der Trainerbank. Ab der Saison 2024/2025 hat Jarek Sperrlich das Traineramt übernommen. Sperrlich, der bereits in der Vergangenheit durch sein Gespür für die Weiterentwicklung von Spielern aufgefallen ist, soll frischen Wind in das Team

Turnen

Eltern-Kind-Turnen

Jeden Mittwoch treffen sich Kinder ab ca. 2 bis 4 Jahren in Begleitung eines Erwachsenen von 15:00 - 16:00 Uhr zum Turnen in der Wallhäuser Kulturhalle. Auch die Geschwisterkinder sind herzlich willkommen. Derzeit besuchen ca. 30 Familien das Eltern-Kind-Turnen.



Wir starten mit gemeinsamen Ritualen, wie einem Begrüßungslied im Sitzkreis oder einem Bewegungsspiel z. B. mit dem Schwungtuch, um die Kinder schnell in der Gruppe ankommen zu lassen. Damit wollen wir nicht nur die motorischen, sondern auch die sozialen Fähigkeiten in der Gruppe fördern. Danach flitzen die Kinder voller Freude zu unseren verschiedenen Geräteparcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden, die im Aufbau wöchentlich variieren.

So können sich alle Kinder, unabhängig vom Entwicklungsstand und Alter, an den Parcours ausprobieren, ohne dass Langeweile aufkommt. Die Erwachsenen begleiten die Kinder und geben Hilfestellungen sobald diese benötigt werden. Gemeinsam haben wir Spaß beim Rutschen und Klettern, sowie am Hüpfen und Springen, am Balancieren und Werfen, am Krabbeln und Schaukeln. Spielerisch toben sich die Kinder hier aus.

Nach dem Gemeinsamen aufräumen, darf unser Bewegungsabschlusslied „das ist Gerade, das ist Schief“ nicht fehlen. Der Nachmittag klingt im Sitzkreis der Erwachsenen und Kinder mit dem Abschiedslied „Alle Leut“ aus.



Über das Jahr verteilt gibt es verschiedene „Mottostunden“ wie beispielsweise an Fasching, Ostern aber auch eine Halloweenstunde wurde durchgeführt. Die Parcours im Kulturhaus verwandeln sich hierbei passend zum Thema und bereiten den Kids großen Spaß.

An Ostern sind die Kinder als Osterei über das Eier-Förderband zum Farbbad geklettert, über das Trampolin und einer Matte rollten sie zum Trocknen. Schwingend ging es weiter zur Sortieranlage, bei der kleine Bälle in großer Höhe farblich sortiert werden mussten. Ein toller Abschluss der Turnstunde war der Eierlauf über große Gymnastikbälle sowie kleine Hindernisse. Hier konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen und hatten große Freude dabei.

Nach den Sommerferien war ein weiteres Highlight die Halloweenstunde Ende Oktober. Begonnen haben wir mit einer Massagegeschichte passend zum Thema. Hier feierte das Schlossgespenst Kunigunde um Mitternacht ihren 333. Geburtstag. Im Anschluss wurde die Sporthalle zum Turnen frei gegeben. Die Kinder durften unter anderem über den Hexenbuckel rutschen, Kürbisse beim Dosenwurf abschießen, über die Geistertreppe klettern und von großer Höhe springen,



Turnen

die Hexenschaukel benutzen, über den Kürbishügel rollen und durch dunkle Schlossgänge wandern.

Einige Familien hatten sich auch dieses Jahr wieder bereit erklärt, bei der Jugend-Weihnachtsfeier teilzunehmen. So konnten wir mit einem Spaziergang durch das Winterwunderland mit passender Musik das Programm starten.

Das Jahr beendeten wir wie üblich mit einer Bobbycar-Turnstunde. Das brachte die Kinderaugen zum Strahlen.

Neue Kinder sind herzlich eingeladen mit Mama, Papa oder einer anderen Begleitpersonen bei uns mitzumachen. Ich freue mich auf Euch!

Eure Melanie

Kinderturnen 4-6 Jahre

Zur neuen Runde musste uns Regina als Leiterin der 2. Gruppe leider verlassen. Wir fanden mit Sabine Bax eine tolle Nachfolgerin, weshalb wir wieder zwei gleich große, vom Alter gemischte Turngruppen für jeweils 25 - 30 Kindern anbieten können.

Anfang des Jahres durften sich die Kinder beim „Faschingsturnen“ austoben und bei klassischen Faschingsspielen wie „Reise nach Jerusalem“ bei lustiger Musik oder „Eierlauf“ ihre Schnelligkeit und Balancesicherheit unter Beweis stellen.



Kurz vor dem Auftritt am Sportfest



Gleich geht's los!

In Juni durften wir am Sportfest unser Können zeigen und studierten hierfür einen Bewegungstanz und ein Vorturnen an aufgebauten Geräten auf dem Sportplatz ein.

Dieses Jahr verzichteten wir auf das Mini-Sportabzeichen, wollen dies im kommenden Jahr aber wieder aufleben lassen. Hierbei werden die Kinder verschiedene Hindernisse zu überwinden und sportbezogene Aufgaben zu bewältigen haben.

Auch dieses Jahr konnten wir bei Sonnenschein unseren Abschluss auf den Sportplatz in Hengstfeld stattfinden lassen. Bei Wasserspielen und -bombenschlachten hatten wir eine Menge Spaß. Dank einer Spende konnten wir uns zudem noch ein Früchte-Picknick mit Erd- und Himbeeren und Melonen schmecken lassen. Mit einer kleinen Schultüte verabschiedeten wir die „Großen“ in die Schule und gingen in die Sommerferien.

Nach den Ferien konnten wir im September mit vielen neuen Kindern starten. An Halloween schmückten wir die Halle mit Spinnennetzen und Geistern und turnten in „grusligem“ Ambiente.

Zur Jugendweihnachtsfeier im Dezember zeigten wir uns neu besetzt als Weihnachtswichtel in einer Aufführung, wieder mit einem Tanz und Turnen.

In Gemeinschaft Spaß am Sport und Spiel finden, mit Freude in Bewegung bleiben, nicht aufgeben und sich trauen, Neues ausprobieren, die alles wollen wir den Kindern mitgeben.

Steffi Trumpp und Sabine Bax



Gerätturnen

Die Gerätturnerinnen der SpVgg Henstfeld-Wallhausen blicken auf ein ereignisreiches Jahr zurück. Aktuell trainieren über 70 Kinder und Jugendliche im Alter von 6 - 16 Jahren zweimal wöchentlich in zwei Gruppen. Die Turnerinnen werden von Carolina Mariam, Sabina Kawka, Claudia Japs, Bettina Krämer, Pauline Kawka und Cindy Japs trainiert.

Die Anfängergruppe mit 25 - 30 Kindern trainiert immer montags von 16:00 - 17:00 Uhr. Im Anschluss findet das Training der fortgeschrittenen Turnerinnen bis 18:30 Uhr statt. Diese trainieren zusätzlich mittwochs von 16:00 - 17:30 Uhr im Kulturhaus Wallhausen. Aufgrund der hohen Nachfrage sind die Gruppen im Moment voll belegt und es können keine neuen Kinder aufgenommen werden. Aus diesem Grund führt die Abteilung Wartelisten, in die man sich einschreiben lassen kann.

Seitz antreffen und Autogramme mit nach Hause nehmen. In der angegliederten Messe, mit dem Verkauf von Turnanzügen und Sportgeräten, die direkt ausprobiert werden konnten, verbrachten alle einen kurzweiligen und informativen Tag.



Kreiskinderturnfest

Beim Kreiskinderturnfest im Juni, das in Crailsheim ausgetragen wurde, starteten 19 Turnerinnen. Für diesen Wettkampf bereiteten sich die Teilnehmerinnen mit einer P-Übung an den Geräten Reck, Schwebebalken, am Boden und beim Sprung vor. Einige Anforderungen konnten auch im Stadion mit dem Weitsprung und einem Sprint abgelegt werden. Hier erreichten in ihren jeweiligen Altersklassen einen 1. Platz, Luisa Pernfuß und Elin Lerch. Den 2. Platz belegten Hanna Mariam, Lisa Träger und Halima Louzim und eine Bronzemedaille konnte Anthea Wolz, Ria Ziegelbauer und Sofie Burbach mit nach Hause nehmen. Diese und weitere Turnerinnen wie Lea-Marie Krämer, Jael Ebert und Emily Kraus haben sich aufgrund ihrer Platzierung für einen weiteren Wettkampf beim Hohenloher Jugend-Turnfest qualifiziert.



Ausflug zum DTB Pokal Stuttgart

Um das Jahr 2024 mit neuer Motivation zu starten, fuhren im März 20 interessierte Turnerinnen mit dem Zug zum DTB Pokal nach Stuttgart, der in der Porsche Arena stattfand. Dort zeigte die Weltelite der Nachwuchsturnerinnen ihr Können. Die Turnmädeln konnten Stars, wie Elisabeth

Wenig Zeit blieb, um sich auf die Wettkämpfe vorzubereiten, da parallel am selben Wochenende das vereinseigene Sportfest stattfand. Hierfür bereiteten sich die Turnerinnen zeitgleich für eine

Aufführung vor, die aus einer Tanzeinlage mit verschiedenen Turnelementen kombiniert war und begeisterte damit das Publikum.



Sportfest Hengstfeld

Die Trainerinnen blicken stolz auf ihre erfolgreiche Jugendarbeit zurück. Im Juni absolvierten Pia Guttropf und Lea-Marie Krämer den Lehrgang zum Trainerassistenten im Gerätturnen und unterstützen seitdem das Team. Beim Sportfest meisterten sie ihren ersten Einsatz mit der Anfängergruppe.



Hohenloher Jugend-Turnfest Niederstetten

Am 14. Juli fuhren neun am Kreiskinderturnfest qualifizierte Turnerinnen zum Hohenloher Jugend-Turnfest nach Niederstetten, um sich mit den Siegerinnen der Turnkreise Schwäbisch Hall, Öhringen, Künzelsau und Bad Mergentheim zu messen. Elin Lerch setzte sich mühelos gegen alle Konkurrentinnen durch und belegte Platz 1. Hanna Mariam und Lisa Täger holten sich je die Silbermedaille in ihrer Altersgruppe. Einen tollen 3. Platz erkämpften sich Luisa Pernfuß und Halima Louzim. Ria Ziegelbauer wurde 5., Jael Ebert und Anthea Wolz 6., Emily Kraus erreichte den 9. Platz.

Das Sportabzeichen konnte freiwillig abgelegt werden. Vor der Sommerpause wurden Disziplinen im Gerätturnen abgelegt, z.B. Seilspringen für die Jüngeren und Rad oder Handstand für die Älteren. Zu Beginn des neuen Schuljahres absolvierte das Prüfer-Team unter Hanne Leidig im Stadion

die restlichen Disziplinen wie Ausdauer, Kraft und Schnelligkeit, sodass das Sportabzeichen vollständig erlangt werden konnte.

Nach den Herbstferien konnten einige neue Kinder, die schon länger auf der Warteliste standen, in die Anfängergruppe aufgenommen werden.

Besonders erfreulich war die Anschaffung neuer Trainings-Shirts, ermöglicht durch Spenden des Friseursalons Avanti aus Wallhausen und der Grünanlagen GmbH aus Rosengarten Rieden. Ein neues Turn-Logo wurde kostenfrei von Grafikdesignerin Yasmin Sattler aus Stockstadt am Rhein entwickelt und umgesetzt. So können sich die Turnerinnen bei Wettkämpfen und Vereinsauftritten einheitlich präsentieren.

Mit Annika Trump und Rebekka Japs konnten zum Jahresende zwei weitere Trainerinnen dazu gewonnen werden, was die Arbeit mit so vielen Kindern etwas entspannter macht.

Den Jahresabschluss bildete die Jugend-Weihnachtsfeier im Dezember, bei der die älteren Turnerinnen mit einer selbst geplanten Einlage auftraten.



Jugendweihnachtsfeier Auftritt

In dieser Feierstunde wurde das Sportabzeichen an folgende Turnerinnen in Gold überreicht: Mila Arnone, Jana Göbel, Greta Gutöhrlein, Lotte Kolb, Lea-Marie Krämer, Emily Kraus, Lilly Kraus, Hanna Mariam, Johanna Piehler, Viktoria Witt, Lara Wurzinger, Ria Ziegelbauer. Silber: Sofie Burbach, Lisa Goretzki, Daria Haaf, Liliana Heinrich, Fiona und Isabell Nicklas, Sophia Telschow, Elisa Weizel. Bronze: Anouk Dlauhy, sowie ebenfalls in Gold an die Trainerin: Carolina Mariam.

Fotos: Peter Dietrich / privat
Bericht: Bettina Krämer

Freizeitsport

Wie bereits die Jahre zuvor begannen wir das Jahr 2024 wieder mit unseren Vollmondwanderungen, welche sich nach wie vor großer Beliebtheit erfreuen.

Ein ganz besonderes Highlight war zum Jahresende der 38. Hohenloher Silvesterlauf. Mit einer Teilnehmerzahl von 372 konnten wir einen beeindruckenden Teilnehmerrekord verzeichnen. Unser Silvesterlauf war diesmal gleichzeitig der erste Lauf zum neu geschaffenen 4 Jahreszeiten Lauf Cup. Diesen veranstalten wir gemeinsam mit dem Obersontheimer Osterlauf, den Burgberglauf sowie den Sparkassenlauf Crailsheim. Ebenso haben wir erstmals die Transponder Zeitmessung von racesolution eingesetzt. Beide Maßnahmen haben sicherlich die Attraktivität unseres Silvesterlaufes weiter gesteigert, sowie ihren Anteil an der Steigerung der Starter.

Die Details zu unseren Aktivitäten findet ihr in den nachfolgenden Einzelberichten

Karl-Heinz Schott
Abteilungsleiter Freizeitsport



Radtreff

Die Radsaison 2024 ist wegen schlechtem Wetter nicht wie geplant am 25.04. sondern erst eine Woche später gestartet. Das auch an diesem Tag recht unfreundliche Wetter lockte nur 4 Teilnehmer an den Start nach Hengstfeld.

Insgesamt hat das oft nicht fahrradtaugliche Wetter den einen oder anderen davon abgehalten regelmäßig am Radtreff teilzunehmen. Oft war es kalt und windig, ein Gewitter im Anmarsch oder so heiß und schwül, dass eher das Freibad und der Biergarten lockte. Doch wenn das Wetter passte, hat sich meist ein akzeptables Grüppchen an E- und Biobikern zusammengefunden, um die Umgebung zu erkunden.

Nicht zu kurz kam dabei auch der gesellige Aspekt des Radelns. So kam es zum Beispiel zu einer spontanen Bierprobe in einer Privatbrauerei in Wildenholz, zur Einkehr beim Straußencafe in Hausen am Bach und beim Minigolfplatz in Rot am See. Wie gewohnt startete die erste größere gemeinsame Tour an Himmelfahrt.

12 Radler machten sich bei bestem Wetter auf den knapp 40 km langen Weg um über Birkelbach, Rudolfsberg und Waldtann die Mittagsrast beim Vatertagsfest in Wüstenau anzusteuern. Von dort ging es dann nach einer wohlverdienten Stärkung zügig zurück zum Abschluss beim Fest der Hengstfelder Feuerwehr. Die sonst immer an Fronleichnam stattfindende Tour musste in diesem Jahr aufgrund einer Alternativveranstaltung in der Gemeinde und daraus resultierend mangelnder Beteiligung ausfallen.

Für die Zweitagestour war in diesem Jahr ein Hotel in Miltenberg gebucht. Dabei erwartete uns am ersten Tag eine anspruchsvolle Streckenführung mit knapp 70 km Länge und 1000Hm durch den Odenwald.

Die Tour des zweiten Tages musste leider ausfallen - mal wieder Regen! 10 enttäuschte Biker haben sich unverrichteter Dinge auf den Rückweg gemacht, in Wertheim noch gemeinsam gegessen und beschlossen- war trotzdem schön. Insgesamt war die Saison 2024 also eher durchwachsen, schön dass trotzdem ein paar Radler neu zu uns gefunden haben, die hoffentlich auch in der bevorstehenden Saison wieder dabei sind.

Lauftreff

Immer dienstags um 19:00 Uhr treffen wir uns am Vereinsheim zum Joggen oder Walken. Je nach Fitness, Lust oder Laune kann man sich in seine ausgewählte Gruppe einreihen und mitkommen.



In der kalten und dunklen Winterzeit kommen meist nur diejenigen, die ihren Schweinehund überwinden können oder einfach nochmal raus müssen. Trotzdem war fast jeden Dienstag jemand unterwegs. Mit Beginn der Sommerzeit wurden auch die Teilnehmer zahlreicher und wir konnten endlich unsere Runden wieder über Feld- und Waldwege drehen.

Der Hochsommer hatte des öfteren dienstags sehr heiße Tage und deshalb verlegten wir wieder einige Lauftermine einfach ins Hengstfelder Familienfreibad und ließen den Abend dort mit Schwimmen oder gemütlichem Beisammensein ausklingen.

Unsere Sommwendfeier konnten wir dieses Jahr auf dem neu gestalteten Spielplatz bei bestem Wetter

abhalten. Am Lagerfeuer war es mit Würstle und kalten Getränken bis spät in die Nacht ein schöner Abend. Ebenfalls ein lustig schöner Abend war unsere kleine Weihnachtsfeier mit Glühwein und Plätzchen und natürlich unserem allseits beliebtem Schrottwichteln.

Erfreulicherweise haben wir ein paar junge Läufer dazubekommen. Ob als Training für den Silvesterlauf oder einfach als Ausgleich zum Alltag, wir sind eine offene, gesellige Truppe und jeder ist willkommen.

Zusammen mit der gesamten Abteilung der Freizeitsportgruppe gab es noch einen Ausflug, Grillabend, die Herbstwanderung sowie die Weihnachtsfeier..

Wanderer

Leider hat sich unsere Wandergruppe mehr oder weniger aufgelöst. Regelmäßige Wandertermine fanden nicht mehr statt. Lediglich am 1. Mai trafen sich ca. 15 Personen in Leitsweiler beim Gasthaus Krone. Von dort spazierten wir eine kleine Runde und kehrten dann anschließend zusammen ein.

Am Sommerfest sowie an der Weihnachtsfeier verbrachten trotzdem einige von uns zusammen mit den anderen Freizeitgruppen wieder ein paar gesellige Stunden. Sollten sich interessierte Wanderfreunde zusammenfinden, dürft ihr euch gerne bei unserer Freizeitsportabteilung melden.

Gymnastik

Auch in diesem Jahr hat Sabina Kawka mit ihrer ansteckenden Energie und Begeisterung dafür gesorgt, dass unsere Gymnastikstunden zu einem Highlight der Woche wurden. Ob schweißtreibende Übungen oder entspannendes Stretching – der Muskelkater war wieder ein treuer Begleiter und ein Zeichen dafür, dass wir uns mit vollem Einsatz für unsere Fitness engagieren.

Die erste Gruppe startet wie gewohnt mittwochs um 19:15 Uhr in der Turnhalle in Hengstfeld. In einer motivierenden und freundlichen Atmosphäre werden sämtliche Muskelgruppen aktiviert. Mit einem abwechslungsreichen Mix aus Kraft-, und Beweglichkeitstraining steht die Verbesserung der allgemeinen Fitness und des Körpergefühls im Mittelpunkt.

Das Ziel? Ein gesteigertes Wohlbefinden und ein gesunder Ausgleich zum Alltag.



Um 20:15 Uhr beginnt die zweite Gruppe, die von dynamischer Musik begleitet wird. Der Schwerpunkt liegt hier auf einem intensiveren Konditions- und Koordinationstraining, kombiniert mit effektiven Übungen zur Stärkung der Muskulatur. Zum Abschluss sorgen sanfte Dehnübungen für Entspannung und Beweglichkeit.



Beide Gruppen zeichnen sich durch eine bunte Mischung von Teilnehmerinnen und Teilnehmern aller Altersklassen aus. Neue Gesichter sind immer willkommen, und ein Einstieg ist jederzeit möglich. Wer Lust auf ein abwechslungsreiches Training und eine tolle Gemeinschaft hat, ist bei uns genau richtig!

Yoga

Im Jahr 2024 erfreuten sich die Yoga-Kurse der SpVgg Hengstfeld erneut großer Beliebtheit. Mit einer beeindruckenden Teilnehmerzahl von teilweise über 20 Personen pro Kurs waren das Angebote mehr als gut besucht.

In insgesamt drei Kursblöcken, die jeweils aus 10 Terminen bestanden, hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, sowohl an ihrer körperlichen als auch an ihrer mentalen Stärke zu arbeiten. Diese Kurse förderten nicht nur die Flexibilität und Entspannung, sondern trugen auch dazu bei, das allgemeine Wohlbefinden der Teilnehmer zu steigern.

Besonders hervorzuheben ist auch der reine Männer-Yoga-Kurs, der im vergangenen Jahr wieder großen Anklang fand. Dieser Kurs bot den Teilnehmern die Gelegenheit, in einer entspannten Atmosphäre an ihrer Yoga-Praxis zu arbeiten. Ein zentraler Bestandteil der Kurse war das Eintauchen in die Yogaphilosophie.



Gemeinsam mit den Teilnehmern haben wir die Lehren des Patanjali, dem Verfasser der Yoga-Sutras, näher betrachtet.

Diese philosophischen Konzepte wurden durch praktische Übungen auf der Matte lebendig gemacht. Ebenso haben wir das Chakra-System erforscht, was es den Teilnehmern ermöglichte, ein tieferes Verständnis für die energetischen Zentren im Körper zu entwickeln. Die Kombination aus Theorie und Praxis förderte nicht nur das körperliche, sondern auch das geistige Wachstum der Teilnehmer.



Zum krönenden Abschluss des gemeinsamen Yoga-Jahres organisierten wir eine besondere Yoga-Klasse, an der alle interessierten Teilnehmer teilnehmen konnten. Zu unserer großen Freude waren etwa 40 Personen anwesend, die gemeinsam die positiven Energien und die Gemeinschaft erleben konnten.

Diese Stunde war nicht nur eine Gelegenheit, die erlernten Techniken zu vertiefen, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit, sich gegenseitig auszutauschen und die persönliche Entwicklung zu feiern. Nach der Yoga-Stunde wurde in geselliger Runde bei einer Tasse Tee und verschiedenen Getränken sowie Knabberereien ein schönes Miteinander gepflegt. Diese entspannte Atmosphäre bot den Teilnehmern die Gelegenheit, Kontakte zu knüpfen und ihre Erfahrungen zu teilen.

Es war ein gelungener Abschluss für das Jahr, der sowohl den Körper als auch den Geist erfreute. Für das Jahr 2025 haben ich beschlossen, zunächst eine Yogapause einzulegen, um neue Ideen und Konzepte zu entwickeln, die ich in zukünftigen Kursen umsetzen möchte.

Ich danke allen Teilnehmern für ihr Engagement und ihre Begeisterung und freue mich darauf, alle Teilnehmer wieder auf der Matte zu begrüßen!

Tagesausflug nach Besigheim

Am 08.06.2024 fand unser Tagesausflug statt. Der Bus brachte uns samt aller Altersgruppen nach Besigheim. In verschiedenen Gruppen erkundeten wir das Städtchen Besigheim mit jeweils einer 1 ½ stündigen Führung, wo uns Geschichtliches als auch ortsbezogene Ereignisse in einem ständigen Auf und Ab näher gebracht wurde.



Die Mittagspause stand zur freien Verfügung und wurde im historischen Ortskern in Kleingruppen sonnen- oder schattensitzend verbracht. Eine kleine Stärkung vor dem nächsten Programmpunkt war wichtig, stand doch jetzt eine Wanderung ausgehend vom Parkplatz Bergwacht an.



Wieder in unterschiedlichen Gruppen starteten wir, die Touren führten mal unterhalb der wunderschönen Hessigheimer Felsengärten mit Blick auf diese, Neckar und Besigheim, die anspruchsvollere Tour zweigte gleich links ab auf einen kleinen Steig und mündete dann in einen wunderschönen Pfad, der uns mitten durch die schönen Felsformationen führte, spannend allemal, ob es überhaupt ein Durchkommen gibt.



Eine weitere Gruppe machte es sich bereits in der Felsengartenkellerei gemütlich, wo anschließend eine Weinverkostung geplant war. Inhaltlich ging es bei der Weinverkostung um verschiedene Themen, wie Sorten, Pflege der Weinberge und vieles mehr, abgerundet wurden die einzelnen Themen jeweils mit der Verkostung der leckeren vor Ort produzierten Weine.

Der Abschluss klang aus in einem nahe Heilbronn liegenden Besen, wo es lecker Essen und gute Weine gab.

Wanderwochenende

Ende September führte uns unser diesjähriges Wanderwochenende nach Pfunds im Tiroler Oberen Inntal am Dreiländereck.

Die erste Gruppe begann ihre Wanderung vom Parkplatz Blindsee auf die Nassereither Alm. Das Wetter war sehr durchwachsen, bei Ankunft auf der Hütte war ein dicker Regenguss über die Hütte geprasselt, so dass wir guten Gewissens eine längere Pause dort einlegen konnten. Kurze Zeit später kam die Sonne zum Vorschein und wir stiegen in Kuhspuren über den Gipssteig ab Richtung Fernsteinsee.



Die Gruppe Günter wanderte rund um den Fernsteinsee, beide Gruppen trafen sich in der Raststation Fernsteinsee auf ein Bier / Kaffee / Kuchen und der anschließenden Weiterfahrt zum Posthotel nach Pfunds. Das Hotel verfügte über einen ausgezeichneten Service, Wellnessbereich, tolle Zimmer und ein sehr gutes Speiseangebot.

Wetterbedingt entschieden wir am nächsten Tag für die Fahrt über den Reschenpass nach Südtirol,



in der Hoffnung, dort besseres Wetter vorzufinden. Bergauf ging es mit der Sesselbahn Prämajur von Burgeis Richtung Watlis. Gruppe Günter wanderte Richtung Sesvenna-Hütte und wieder zurück zum Bergrestaurant Plantapatsch.

Die andere Gruppe stieg auf den Watlis, wanderte teils im Schnee unterhalb des Galtbergs über den Lago de Prete ebenfalls zum Bergrestaurant Plantapatsch. Hier wurden wir dann von Sonnenstrahlen bei einem wohlverdienten Kaffee/ Bier verwöhnt.

Am 3. Tag startete Gruppe Günter mit dem Bus ins Pfunder Tschey, ein wunderschönes Hochtal, grasgrün, mit viel Sonne. Vom Parkplatz aus wanderte die Gruppe zur Kapelle Maria Schnee und zurück bzw. über einen Panoramaweg zum Gasthof Berghof.



Die andere Gruppe wanderte durch die Radurschklamm und kam ebenfalls über das Pfunder Tschey und den Panoramaweg zum Gasthof. Von da aus traten wir die Heimreise an.

Geprägt von wechselhaften Wetterprognosen im Vorfeld wurde es trotz allem ein sehr schönes und glückliches Wochenende.

Sportabzeichen

Mehr Teilnehmer als im Vorjahr – bei jedem Wetter!

Unter der Leitung von Hanne Leidig, Maïke Meider, Simone Alvanidis und Ivonne Wiczorek fand auch in diesem Jahr die Abnahme des Sportabzeichens statt – und das bei jeder Witterung! Erfreulicherweise nahmen mehr Jugendliche, aus dem Bereichen Geräteturnen und Fußball teil als im Jahr 2023. Ein klarer Beweis dafür, dass die Motivation und das Interesse an der Teilnahme an dieser sportlichen Herausforderung steigen.



Ob Regen, Wind oder Sonnenschein – die engagierten Teilnehmer ließen sich nicht abschrecken und zeigten bei den Disziplinen wie Laufen, Werfen und Springen vollen Einsatz. Besonders hervorzuheben ist, dass neben den bereits erfahrenen Sportlern auch viele neue Gesichter, insbesondere junge Fußballspieler, das Sportabzeichen erfolgreich absolvierten. Es ist großartig zu sehen wie die Begeisterung wächst.

Es macht richtig Spaß, die Entwicklung der Teilnehmer zu beobachten und wir hoffen, dass sich noch mehr Menschen im nächsten Jahr motivieren lassen. Der positive Trend soll auch im kommenden Jahr fortgesetzt werden.



Die Organisatoren blicken optimistisch auf die nächste Auflage und hoffen, noch mehr Teilnehmer gewinnen zu können, um das Sportabzeichen in der Gemeinde weiter zu etablieren.

Die Termine für das Jahr 2025, finden Sie ab Mai im Mitteilungsblatt Wallhausen oder auf unseren Instagram-Seite ***spvgg_hengstfeld_wallhausen*** oder Facebook-Seite ***SpVgg Hengstfeld***.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Helfer und Unterstützer, die dafür gesorgt haben, dass die Veranstaltung reibungslos ablief. Man darf gespannt sein, wie sich die Teilnehmerzahlen im nächsten Jahr entwickeln – die Vorfreude ist bereits jetzt groß!

Die erfolgreichen Absolventen:

(in Klammer die Zahl der Sportabzeichen-Teilnahme)

Kinder und Jugendliche

Gold: Nele Alvanidis (4), Lean Arnone (1), Mila Arnone (1), Sam Deufel (9), Jana Göbel (1), Theo Goretzki (1), Greta Gutöhrlein (1), Leo Kolb (6), Lotte Kolb (6), Lea-Marie Krämer (9), Emely Kraus (1), Lilly Kraus (1), Hanna Mariam (1), Semi Ouhichi (3), Johanna Piehler (3), Mattis Rügge-meier (1), Lean Schüttler (3), Elias Wiczorek (8), Viktoria Witt (1), Lara Wurzinger (2), Ria Ziegelbauer (3)

Silber: Lias Alvanidis (2), Bastian Bööck (1), Sofie Burbach (1), Dario Di Stefano (1), Laurenz Dürr (8), Lisa Goretzki (3), Daria Haaf (1), Jana Habelt (1), Simon Habelt (3), Liliana Heinrich (1), Fiona Nicklas (3), Isabell Nicklas (3), Johannes Roman (1), Sophia Telschow (1), Michael Walter (1), Elisa Weizel (1), Alina Wurzinger (2)

Bronze: Anouk Dlauhy (1), Max Goretzki (1), Erik Paule (2), Justin Schuhmann (4), Luisa-Marie Schuhmann (1), Maxim Schuhmann (4), Felix Wurzinger (7))

Erwachsene

Gold: Simone Alvanidis (4), Jens Arnone (1), Michaela Arnone (1), Karl-Heinz Bögner (25), Tobias Böhm (1), Marco Dörr (1), Alexander Frey (3), Peter Goretzki (1), Tanja Goretzki (1), Alexander Jeschke (1), Heidrun Kleinert (18), Hanne Leidig (25), Jana Leidig (11), Jürgen Leidig (13), Carolina Mariam (10), Maike Meider (16), Jenny Pichler (13), Karlheinz Ruppe (5), Jenny Scheu (4), Norbert Schön (15), Tanja Schön (15), Carola Utz-Ruppe (13), Naum Vljanovski (1), Ivonne Wieczorek (9), Luca Wieczorek (2), Norbert Wieczorek (9), Renate Wurzinger (36), Sabrina Wurzinger (1), Laurin Zech (1)

Silber: Helmut Habelt (3), Nele Kleinert (1), Jörk Meider (1)

Bronze: Sara Leidig (2)

Bambinilauf

Auch dieses Jahr beim Bambinilauf lagen Freud und Leid nah beieinander. Jonas Langohr hatte sich viel vorgenommen. Sein Ziel war klar: der Sieg. Gerade mal sechs Jahre alt, aber mit einem festen Plan. 200 m waren zu bewältigen – die Konkurrenz gut trainiert, aber machbar. Bis kurz vor dem Ziel lief alles nach Plan, Jonas führte das Feld an. Doch dann ein kurzer Blick zurück, ein Straucheln, ein Stolperer – und der Sieg war dahin.



Trotz der Enttäuschung war der Frust auf dem Podest schnell vergessen, denn auch Silber ist eine beachtliche Leistung. Im nächsten Jahr wird Jonas eine Stufe höher antreten und sich der Herausforderung des 400-m-Schülerlaufs stellen.



Im Schülerlauf war Familie Rüggemeier nicht zu stoppen. Amara (10) und ihr Bruder Mattis (8) liefen souverän als Erste ins Ziel und sicherten sich die obersten Plätze auf dem Siegerpodest. Dass sie bestens vorbereitet waren, ist kein Zufall: Ihr täglicher Schulweg von 1,5 Kilometern pro Strecke dient ihnen als perfektes Grundlagentraining.



Während Mattis vor allem mit mentaler Fokussierung auf das Ziel punktete, profitierte Amara zusätzlich von ihrem gezielten Leichtathletik-Training.

Die Sieger der Läufe

Schülerlauf

800 Meter weiblich: Amara Rüggemeier 2:17; Johanna Piehler 2:23; Marie Langohr 2:24

800 Meter männlich: Leon Alpert 2:17; Valentin Wertmann 2:26; Marlon Vogel 2:31

400 Meter weiblich: Grace Kopp 0:58; Naima Möbus 1:00; Hanna Mariam 1:01

400 Meter, männlich: Mattis Rüggenmeier 0:56; Max Gatzsche 0:57; Semi Ouhichi 0:58

Bambinilauf

200 Meter weiblich: Lotta Kondratiw 0:38; Letti Wiedmann 0:42; Helen Mariam 0:43

200 Meter männlich: Marcel Zobel 0:39; Jonas Langohr 0:41; Louis Strauß 0:43

100 Meter weiblich: Pauline Telschow 0:25; Isabell Hörner 0:30; Manon Dlaughy 0:34;

100 Meter männlich: Nevio Adleff 0:25.6 Henry Hoyer 0:25.7 Lino Goretzki 0:26.7

Silvesterlauf

Rund 350 Läuferinnen und Läufer sowie 24 Walker sorgten für einen neuen Teilnehmerrekord bei der 38. Auflage des Silvesterlaufs. Mit fast 400 Teilnehmenden waren es rund 100 mehr als im Vorjahr.

Der Lauf bildete den Auftakt zum neuen Lauf-Cup mit vier Veranstaltungen. Außerdem kam erstmals eine elektronische Zeitmessung zum Einsatz, so dass die Ergebnisse direkt online abrufbar waren.

Wie jedes Jahr wurde der Gewinn einem guten Zweck gespendet, diesmal an die Jugendberatung Schwäbisch Hall e.V.



Ein großes Dankeschön an alle der rund 60 Helferinnen und Helfer, die wieder einmal für einen reibungslosen Ablauf sorgten!



Tennis

Herren – Sommerrunde 2024

Zu Beginn der Sommerrunde 2024 hatten wir 2 Heimspiele. Als ersten Gast konnten wir die Mannschaft aus Nattheim auf unserer Anlage begrüßen. Anders als letztes Jahr trat Nattheim dieses Jahr mit Bestbesetzung an. Sven Leidig war der einzige Spieler der an diesem Tag einen Punkt für uns holen konnte, Mannschaftsspiel entsprechend 1:8 verloren.



Zum zweiten Heimspiel kam der letztjährige Absteiger aus Aalen 2. Die ersten 3 Einzel konnte noch auf den Sandplätzen gespielt werden, jedoch kam dann eine Gewitterfront und flutete unsere Anlage in kürzester Zeit und wir mussten nach Rot am See in die Halle ausweichen. Nach teilweise engen Einzeln stand es leider 2:4 gegen uns. Und nach den Doppeln war der Endstand ein 3:6 gegen uns.

Bei unserem ersten Auswärtsspiel durften wir zum Aufsteiger aus Langenburg. Nach fünf starken Einzeln von unserer Mannschaft stand der Sieg bereits nach den Einzeln fest. Leider konnten wir nur noch ein Doppel für uns entscheiden und wir durften mit 6:3 unseren ersten Sieg feiern.

Unser letztes Heimspiel gegen TA/TC Heidenheim 2 war dann leider eine deutliche Sache gegen uns. Die Heidenheimer waren uns an diesem Tag in allen Spielen überlegen und siegten verdient mit 9:0.

Im letzten Spiel mussten wir zum derzeitigen Tabellenletzten nach Neuler. Bei eher schlechteren Platzverhältnissen war das eine Begegnung auf

Augenhöhe. 4 Einzel gingen in den entscheidenden dritten Satz, von denen leider nur Jonas sein Spiel gewinnen konnte. Da Alex sich in seinem Einzel verletzt hat mussten wir spontan Roger Bender, der eigentlich nur als Zuschauer anwesend war, mit Tennissachen ausstatten.

Durch die verlorenen Einzel zählte jetzt jeder Punkt, um nicht doch noch abzustiegen. Auch die Doppel waren hart umkämpft. Auch hier gingen das einer und zweier Doppel in den Matchtiebreak. Aber nur Frank und Jonas konnten ihr Doppel gewinnen. Am Ende vom Tag war das Endergebnis deutlicher als die einzelnen Spiele.

Durch die zu deutliche Niederlage am letzten Spieltag sind wir am Ende doch noch abgestiegen. Am Ende hatten Neuler, Langenburg und wir je ein Spiel gewonnen, leider fehlte uns ein einziges Match zum Klassenerhalt.

Es spielten: Frank Bender, Jonas Hahn, Ralf Bender, Sven Leidig, Alexander Berger, Timo Trump, Niclas Mitchell, Fabian Hofmann und Roger Bender.

Herren 2 – Sommerrunde 2024

Die erste Saison der Herren 2 im Tennis war eine durchwachsene, aber insgesamt erfolgreiche. Ziel war es, den Klassenerhalt zu sichern. Trotz einiger schwieriger Spiele konnte dieses Ziel erreicht werden!

Noch vor Beginn der Runde zog die Mannschaft aus Langenburg ihre Teilnahme zurück, womit sie als Tabellenletzter feststand. Damit war einer von zwei Absteigern bereits sicher.



Der Auftakt der Saison war vielversprechend. Hengstfeld konnte einen wichtigen 4:2-Sieg gegen Rosengarten-Westheim erringen.

Im weiteren Verlauf der Saison gab es dann jedoch mehrere Rückschläge. Gegen Kirchberg setzte es eine klare 6:0-Niederlage, und auch gegen Braunsbach musste man sich mit 4:2 geschlagen geben.

Eine weitere Niederlage folgte gegen Altenmünster (5:1) sowie eine deutliche 6:0-Niederlage gegen Tüngental.

Trotz dieser negativen Ergebnisse konnte der Klassenerhalt am Ende gesichert werden. Mit dem Sieg gegen Rosengarten-Westheim und dem Rückzug der Mannschaft aus Langenburg belegte das Team den 5. von 7 Tabellenplätzen. Dieser Platz reichte aus, um in der Liga zu bleiben.

Die Saison der Herren 2 war insgesamt eine lehrreiche Erfahrung. Trotz der Niederlagen konnte das Team am Ende den Klassenerhalt sichern. Die Mannschaft kann nun mit den gewonnenen Erfahrungen in die nächste Saison gehen und sich weiter verbessern.

Im Einsatz für die Herren 2 Hengstfeld waren: Fabian Hahn, Maximilian Jäger, Luca Thalheimer, Frieder Schmidt, Lukas Reiß und Michael Kohr.

Herren 30 – Sommerrunde 2024

Die Herren 30-Mannschaft der TA SpVgg Hengstfeld-Wallhausen blickt auf eine erfolgreiche Saison 2024 in der Bezirksklasse 1 zurück. Mit einem starken 2. Platz in der Abschlusstabelle erreichte das Team insgesamt 4 Siege aus 6 Begegnungen.

Die Saison begann vielversprechend mit einem deutlichen 8:1-Auswärtssieg gegen den TC Ellenberg und einem ebenso klaren Heimerfolg gegen den Heidenheimer SB (8:1). Spannende und enge Partien folgten, darunter der knappe 5:4-Sieg gegen den FC Röhlingen sowie ein hart umkämpfter 4:5-Rückschlag gegen den SV Tiefenbach. Eine klare Niederlage beim TC Aalen konnte das Team am letzten Spieltag mit einem knappen 5:4-Sieg gegen den SV Westgartshausen wieder wettmachen.

Zum Einsatz kamen: Christian Brunner, Sven Trumpp, Jens Konrad, Jürgen Groß, Bernd Reiß, Andreas Cadus, Sven Thalheimer, Marcus Groß, Martin Engert, Manfred Piehler und Michael Kohr. Dank gilt auch den Ersatzspielern Jonas Hahn, Günther Hahn,

Maximilian Jäger und Alexander Berger, die das Team tatkräftig unterstützt haben. Die Mannschaft bedankt sich für eine gelungene Saison und blickt motiviert auf das kommende Jahr!

Herren 55 – Sommerrunde 2024

Nach dem überraschenden Aufstieg der Herren 55 im letzten Jahr wussten die Spieler, dass es dieses Jahr nicht einfach werden würde, den sofortigen Wiederabstieg zu vermeiden.

Und so kam es dann auch. Gegen durchweg gut aufgestellte Mannschaften mit Spielern, die mit Tennis aufgewachsen sind, war man als Mannschaft meist chancenlos und die Mannschaftsspiele waren meist schon nach den Einzeln entschieden. Lediglich im letzten Spiel gegen Erdmannhausen haie man eine realistische Siegchance. Hier stand es nach den Einzeln 3:3 und vor den Doppeln war somit alles offen. Doch leider konnte man nur eines der 3 Doppel gewinnen und musste auch hier mit einer Niederlage im Gepäck die Heimreise antreten.

Aus der Mannschaft ist trotzdem in diesem Jahr Jürgen Leidig hervorzuheben, der 4 seiner 5 Einzel und 3 von 4 Doppeln gewinnen konnte!

Da inzwischen bis auf Jürgen alle Stammspieler der Mannschaft im nächsten Jahr 60 Jahre und älter sind, wird man im nächsten Jahr eine Herren 60 Mannschaft melden und aus dem verbleibenden Spielerpool der bisherigen Herren 55 und Herren 30 Mannschaft eine neue Herren 50 Mannschaft als 4er-Mannschaft neu melden.

Die Begegnungen im Einzelnen

Zuffenhausen 2	-	Hengstfeld	7:2
Hengstfeld	-	Holzgerlingen	1:8
Böblingen 2	-	Hengstfeld	7:2
Hengstfeld	-	Lienzingen	2:7
Erdmannhausen	-	Hengstfeld	5:4

Tabelle

Rang	Mannschaft	Punkte
1.)	Böblingen 2	5:0
2.)	Zuffenhausen 2	4:1
3.)	Erdmannhausen	3:2
4.)	Holzgerlingen	2:3
5.)	Lienzingen	1:4
6.)	Hengstfeld	0:5

Eingesetzte Spieler: Karl Reiss, Günter Hahn, Klaus Pröger, Wolfgang Beck, Jürgen Leidig, Friedrich Wolz, Martin Strauss, Steffen Forkel

Damen Sommerrunde 2024

Auch in diesem Jahr konnten die Tennisdamen der Spielvereinigung Hengstfeld/ Wallhausen 4 Spiele in der Sommerrunde bestreiten.



Die Tennistrunde startete mit einem Heimspiel gegen Aalen, wobei wir direkt drei Einzel für uns gewinnen konnten. Bei den beiden Doppeln konnten wir eines gewinnen, weshalb wir den ersten Spieltag mit 4:2 erfolgreich abschließen konnten. Den zweiten Tennisspieltag absolvierten wir in Herbrechtingen, welcher sich im Nachhinein als Aufsteiger der Runde entpuppte. Bereits die Einzel waren hart umkämpft und die Spannung groß, denn nach den Einzel stand es 2:2. Leider konnten wir in den Doppeln kein weiteres Spiel gewinnen, weshalb wir uns am zweiten Spieltag mit 4:2 auswärts geschlagen geben mussten.

Für den nächsten Spieltag reisten wir wieder in Richtung Heidenheim – diesmal nach Gerstetten. Leider startete der Tag sehr regnerisch, weshalb wir nach unserer Ankunft vor Ort leider nicht gleich starten konnten. Nachdem der Regen aufgehört hatte und die Plätze freigegeben wurden, konnten wir mit 4 Einzel beginnen, welche wir alle souverän gewinnen konnten. Leider konnten wir die Doppel nicht für uns entscheiden, feierten aber wieder einen erfolgreichen Auswärtssieg mit 2:4.

Den letzten Spieltag konnten wir wieder zuhause bestreiten. Auch hier kam die Spannung nicht zu kurz! Würden wir 6:0 gewinnen, könnten wir sogar noch aufsteigen, womit wir zu Beginn der Runde

nicht gerechnet hatten. Die Aussichten nach den Einzel gegen Stöttlen waren super, da wir alle deutlich gewinnen konnten. Leider scheiterten wir zuletzt an einem Doppel, weshalb wir den Aufstieg knapp verpasst haben – wir haben den Spieltag dennoch erfolgreich mit 5:1 abgeschlossen.

Wir blicken auf eine sehr erfolgreiche Sommerrunde zurück und sind stolz auf Platz 2 in der Bezirksstaffel! Ein herzliches Dankeschön gilt unseren treuen Fans und Begleitern sowie allen Spielerinnen für den unermüdlichen Einsatz. Besonders hervorheben möchten wir in diesem Jahr den großen Kader an Spielerinnen, weshalb wir alle Spiele mehr als ausreichend besetzt bestreiten konnten.

Bei der diesjährigen Tennissaison kamen folgende Spielerinnen zum Einsatz: Anja Hahn, Jennifer Groß, Eva Enzelberger, Carolin Kreuzer, Franziska Grüb, Stefanie Grasmüller, Chiara Stafflinger, Eike Mühlbacher.



Ein großes Dankeschön auch an die Schreinerei Friedrich Wolz (Waldtann) und Fliesenliebe Christian Brunner (Wallhausen) für den Zuschuss/Sponsoring für das neue Outfit!

Badminton

Was haben eigentlich unsere Badmintonspieler in der Saison 23/24 gemacht

Von unserer Jugendarbeit über Turniere, zum Trainingslager für die Saisonvorbereitung und den Start in die neue Saison

Nach der Saison ist vor der Saison, so ein altes Sprichwort. Die zweite Mannschaft steigt in die Landesliga auf, die erste Mannschaft kommt leider zurück in die Verbandsliga.



Es spielten in der ersten Mannschaft:

Julia Wiedmann, Christine Neufeld, Vera Antoni, Lukas Stoll, Jakob Stoll, Jonas Hahn, Peter Bredl, Peter Hillgärtner, Valentin Beyer

Es spielten in der zweiten Mannschaft:

Rita Reszat, Madlen Maier, Jessica Trumpf, Alexandra Pazidis, Thy Weber Minh, Lars Nünke, Sven Enkler, Pascal Weber, Marcus Reszat, Timo Schmidt, Martin Dlauhy, Chrisitan Frank, Marc Seeber

		S	U	N
1	SpVgg Hengstfeld-Wallhausen II	11	2	1
2	SG Gnadental-Schwäbisch Hall	11	1	2
3	TSV Künzelsau	10	3	1
4	TuRa Untermünkheim	7	3	4
5	TSV Tauberbischofsheim II	3	3	8
6	SG Gnadental-Schwäbisch H. II	2	3	9
7	TV Wertheim	1	3	10
8	SV Künzelsau II	1	2	11

		S	U	N
1	TSV Altshausen	11	2	1
2	SV Fellbach	8	3	3
3	VfL Herrenberg	7	4	3
4	VfB Friedrichshafen	6	3	5
5	TSG Söflingen	5	2	7
6	SG Schorndorf III	4	2	8
7	SG Feuerbach/Korntal II	2	4	8
8	SpVgg Hengstfeld-Wallhausen	2	2	10

Am Bezirkstag im Mai wurde der Aufstieg der zweiten Mannschaft mit einer Urkunde gewürdigt. Was wir aber noch viel besser fanden, waren die Ehrungen für die Verdienste einzelner Spieler. Unser **Lukas Stoll** wurde bei den Ehrungen gleich zweimal erwähnt. Er ist **doppelter Bezirksmeister im Einzel und Doppel**. Zusammen mit seinem **Bruder Jakob** hat er auch das Doppel am Ranglistenturnier im Januar gewonnen.



Den Sommermodus kennt in der Abteilung Badminton keiner. Gleich Anfang Juni, waren wir mit unserer Jugend bei einem befreundeten Verein,

dem FC Pleinfeld (BBV-Stützpunkt) und haben uns an den sehr heißen Sommertagen mit unseren Herren und Damen auf Turniere getummelt. Unser Trainingscamp, Ende August, zur Vorbereitung auf die Saison war ein kleines Sommerhighlight.

Mit der Jugend zum BBV-Stützpunkt nach Pleinfeld - riesen Spaß und großer Hunger auf Pizza

Geplant wurde die Aktion Anfang des Jahres von Marcus Reszat, der früher in Pleinfeld gespielt hat, mit Simon Lischka und vielen Spielern dort befreundet ist und auch immer wieder auf ein Trainingsspiel dort vorbeischaute.

Und wie es so kommt, waren Simon Lischka und Mona Winkler aus Pleinfeld bei uns im Mai in Wallhausen im Training und wir konnten Nägel mit Köpfen machen. Julia Wiedmann, unsere Jugendtrainerin, schaute kurz in Ihren Kalender, Simon checkte seine Hallenzeiten und schon konnten wir unsere Jungendaktion am BBV-Stützpunkt in mittelfränkischen Pleinfeld starten.



Am Freitag, den 07.06.2024 war es dann so weit. Vier junge ambitionierte Spieler der SpVgg Hengstfeld-Wallhausen brachen mit ihren Trainerinnen (Julia Wiedmann und Vera Antoni) auf ein einstündiges Autoabenteuer gen Brombachsee auf.

Milana, Matheo, Phil und Nicolai wollten in der Brombachseehalle in Pleinfeld ihr Können unter Beweis stellen und taten dies auch mit großem Erfolg. Unter der Aufsicht von Simon Lischka (BBV-Stützpunkttrainer) konnten die Jugendspieler aus Pleinfeld und unsere Wallhäuser Jugendspieler gemeinsam wertvolle Erfahrungen machen, ihre Technik verbessern sowie neue Freundschaften

knüpfen. Unterstützt wurde Simon von Carina Wenk, und unseren Trainerinnen Vera und Julia.

Im Anschluss an das kurzweilige und abwechslungsreiche Training traten die Kids in den Disziplinen Einzel, Mixed und Doppel gegen und mit den Pleinfeldern an. Auch die Trainer wurden von den motivierten Jugendspielern herausgefordert.



Das gemeinsame Fazit aller Beteiligten. „Das hat wirklich sehr viel Spaß gemacht und sollte öfter stattfinden.“ Vor allem die Pizza nach Trainingsende sollte beibehalten werden, wie man auf dem Foto sehen kann.

Eine super Aktion und vielen Dank an Julia und Vera für das Engagement!

Nach unserer Jugendaktion ging es im Juli auf ein sehr schönes Sommerturnier

In der Hitze von Dornstadt im Doppel und Mixed sich messen



Was machen die Badmintonspieler sonst noch so im Sommer? Sie fahren auf Turniere. Ein sehr schönes Turnier fand diesen Juli in Dornstadt statt. Ein Badmintonkollege aus Mietingen gab uns den Tipp und schickte die Einladung weiter.

An einem sonnigen Samstag sind die Wallhausener in drei Disziplinen in vier Spielpaarungen angetreten. Im Mixed starteten Vera und Lars sowie Rita und Marcus. Im Damendoppel spielten Vera und Rita sowie im Herrendoppel Lars und Marcus.

Vera und Rita haben sich erfolgreich von zwanzig Teams auf den sechsten Platz im Damendoppel vorgekämpft und viele spannende Spiele gehabt. Im Mixed konnten Lars und Vera sich bis auf Platz 5 (Starterfeld auch 20 Mannschaften) vorspielen. Zusammengefasst: Ein super Turnier, bei dem wir nächstes Jahr sich wieder dabei sind.

Was man so noch im tropischen August treibt, wenn man nicht am Badensee liegt

Trainingslager in Wallhausen

Am Samstag, den 31.08.2024, exakt zur Mittagszeit, traten die tapferen Wallhausener Badmintonspielerinnen und -spieler und einige befreundete Spieler unter Leitung von Julia das



Trainingscamp 2.0 an, um sich auf die bevorstehende Runde vorzubereiten.



Zu Beginn meinte gleich jemand „mach mal die Heizung aus“. Es waren draußen über 32 Grad in der Sonne und in der Halle nicht viel weniger. Das schreckte aber keinen der hartgesottenen Spielerinnen und Spieler ab in der Halle sein/ihr Bestes zu geben. Julia startete zusammen mit Luki das Warm-Up und leitete im Tagesverlauf durch viele technische und spieltaktische Übungen. Zwischendurch war immer wieder freies Spiel angesagt.

Nicht nur die Spieler waren rund um die Uhr aktiv, sondern auch die Eiswürfelmaschine, die zur Kühlung von allen möglichen Dingen und Getränken genutzt wurde.

Um dem kleinen Hunger vorzubeugen, gab es zur Stärkung zwischendurch Kaffee und Kuchen sowie später am Abend Pizza.

Das Trainingscamp 2.0 war eine gute Idee und wird sicherlich wiederholt werden. Ein Dank an Julia für die top Vorbereitung der Übungseinheiten und natürlich auch an alle Teilnehmer (Julia, Rita, Vera, Lars, Jakob, Peter, Jonas, Luki, Kevin, Pascal, Sven), die sich bei diesen sommerlichen Temperaturen in die Halle gewagt haben.

Im September startete wieder unser Jugendtraining

Erstmals in diesem Jahr haben wir einen **Beginner/Auffrischkurs** dienstags und donnerstags angeboten. Neulinge und auch Spieler mit Erfahrung konnten bei „Badminton Basics“ in die Sportart reinschnuppern oder auch noch mal ihre „eingersteten“ Skills auffrischen. Die Jugendlichen

trafen sich immer dienstags und donnerstags zu den Trainingseinheiten. Eine sehr schöne Aktion von unseren Jugendtrainerinnen und -trainern, die von Julia ausgearbeitet wurde.

Pünktlich zum Start der Rückrunde startete auch die Jugend Rangliste mit Ihren Turnieren

Die Nachwuchsspieler aus Wallhausen sammelten erste Erfahrungen auf dem D-Ranglistenturnier in Aalen und Matheo Kilian sicherte sich gleich einen Platz unter den Top 4 der U15.



Matheo startete am Samstag in der Altersklasse Jungen U15 und zeigt gleich sein Können. Mit den Ergebnissen von 21:10 und 21:10 im ersten Spiel sowie 21:19 und 21:10 im zweiten Spiel sicherte er sich souverän den Einzug ins Halbfinale.

Im Halbfinale wurde es gegen einen starken Gegner-Louis Bronner (später Platz 2) – spannend. Er musste sich leider mit 16:21 und 10:21 geschlagen geben. Auch im Spiel um Platz 3 konnte er nach einem spannenden Match und einem starken Comeback im zweiten Satz nicht Boden gut machen und belegte somit einen guten vierten Platz in der U15.

Es gab auch ein Vereinsderby in Aalen

Phil Nünke und Nikolai Tschamler traten am Sonntag in der Altersklasse Jungen U17 in Aalen an. Beide spielten diese Saison das erste Mal in der Alterklasse U17. Nikolai hatte mit seinem ersten Gegner zunächst zu kämpfen und fand erst im zweiten Satz besser ins Spiel. Leider reichte dies dann nicht mehr für einen Sieg. Phil zeigte in seinem ersten Spiel, dass er mit dem an Rang 4 gesetzten Killian Zimmermann mithalten konnte, erst am

Ende des Satzes setzte sich Killian mit 21:17 gegen Phil durch, auch im zweiten Satz wehrte sich Phil gegen seinen Kontrahenten, musste sich aber mit 15:21 geschlagen geben.

Im zweiten Spiel trafen unsere Spieler aufeinander. Hier musste sich Phil seinem Teamkollegen Nicolai in drei Sätzen geschlagen geben. Im weiteren Turnierverlauf belegte Nicolai den 12. und Phil den 13. Platz. Alle drei Spieler konnten im Turnierverlauf wertvolle Erfahrungen sammeln.

Anfang Dezember startete unsere Jugend ebenfalls mit dem Mannschaftsbetrieb, hier traten Sie am 07.12.2024 in Esslingen gegen andere Jugendmannschaften an.

Unsere Freizeitrundenmannschaft

Auch die Freizeitmannschaft hat erfolgreich in der Freizeitrunde Hohenlohe teilgenommen. Hier wurde nach nach spannenden 12 Spielen, an denen Mannschaften aus der Region teilnahmen, ein 4. Platz erspielt.

Es spielten:

Ralf Beutel, Martin Diekmann, Lars Nünke, Thorsten Lehnert, Martina Lemke, Marcus Reszat, Gabi Hachtel-Breuning



Fleißig trainiert wird in der Freizeitrundenmannschaft immer montags, ab 20.00 Uhr in Rot am See.

Wer Lust hat Badminton mal auszuprobieren oder auch schon länger spielt und mittrainieren möchte, kommt einfach bei uns im Training am Montag, Dienstag oder Donnerstag vorbei. Alle Infos sind unter www.badminton-wallhausen.de zu finden.

